

Am Sportwagen

Wird das Unternehmen Porsche wieder politisch? Am Freitag berichtet faz.net davon, wie der Vorstandsvorsitzende Matthias Müller einen Porsche durch die Lande steuert. Er möchte, »daß da hinten« 9/11 draufsteht. Auf jedem 9/11. Der beifahrende Journalist memoriert: »Künftig also wird am Heck eines jeden Sportwagens aus Zuffenhausen der Name Porsche stehen«, darunter die Ziffern 9/11 und »die genauere Bezeichnung, Carrera S etwa. Und zwar nicht wie bisher mal in Schwarz, mal in Wagenfarbe, mal in Edelstahl. Sondern immer in Edelstahl Hochglanz. Hinten herrscht dann ein wenig Gedränge, aber Image ist Image.« Und der faz.net-Leser memoriert: krassamente. Und hört schon den Boulevard aufheulen wie einen Sportwagenmotor. »Bild meint: Menschenverachtend!« Aber halt, genau besehen geht es um das Modell »911«. Ganz ohne Schrägstrich, der bohrt sich immer nur ins Gehirn, wenn einen die Autogesellschaft über Gebühr ermüdet. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/170678.am-sportwagen.html>